

Das Studium an der IPU

Die International Psychoanalytic University (IPU) ist eine junge, private Hochschule im Universitätsrang mit Sitz in Berlin. Sie verwirklicht anspruchsvolle wissenschaftliche Standards und bietet praxisnahe, sozial- und kulturwissenschaftliche Studiengänge.

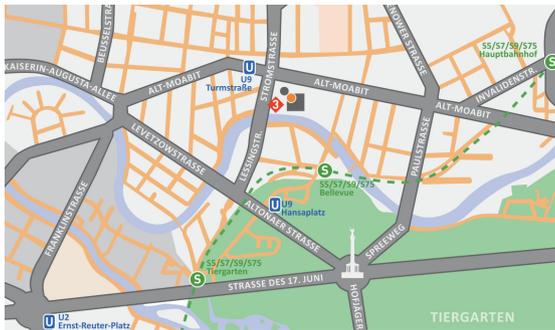
Das Hochschulgelände liegt im Bezirk Mitte von Berlin, direkt an der Spree.

Die Lehrveranstaltungen finden in den modernen Seminarräumen der IPU statt, die technisch hervorragend ausgestattet sind.

Daneben sorgt der Wissenschaftsstandort Berlin mit zahlreichen Bibliotheken und Institutionen für Weitblick und Inspiration.

Ansprechpartner

International Psychoanalytic University Berlin
Studienbüro
Stromstr. 2 - Raum 1.06
10555 Berlin
Tel.: +49 30 300 117-540
Fax: +49 30 300 117-549
E-Mail: studienbuero@ipu-berlin.de

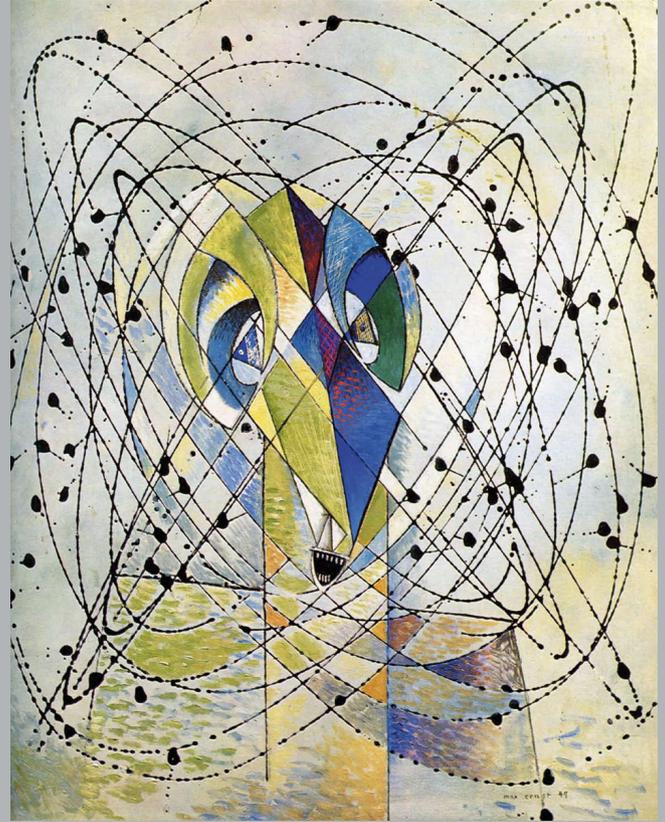


International Psychoanalytic University Berlin
Stromstraße 3
10555 Berlin
Tel.: +49 30 300 117-500
Fax: +49 30 300 117-509
E-Mail: info@ipu-berlin.de

www.ipu-berlin.de

Masterstudiengang

Integrierte Versorgung psychotisch erkrankter Menschen



Titelbild: Max Ernst (1947), „Jünger Mann, beunruhigt durch den Flug einer nicht-euklidischen Fliege“. Design: webraise Berlin

In Zusammenarbeit mit



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf



DIE PSYCHOANALYTISCHE HOCHSCHULE IN BERLIN

Idee

Die International Psychoanalytic University (IPU) Berlin bietet in Zusammenarbeit mit der Charité-Universitätsmedizin Berlin, der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB) und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) den weiterbildenden und berufsbegleitenden Masterstudiengang „Integrierte Versorgung psychotisch erkrankter Menschen“ an.

Die Studierenden lernen Handlungsaufträge und Expertise ihrer unterschiedlichen Professionen aufeinander zu beziehen. Die Institutionen, in denen die Studierenden arbeiten, erhalten durch das Studium hochqualifizierte Mitarbeiter, die Vernetzung und Kooperation steuern können.

Der Masterstudiengang (Abschluss: Master of Arts) bietet die Möglichkeit berufsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten auszudifferenzieren und zu erweitern. Die für diesen Studiengang geschlossene Zusammenarbeit von vier Hochschulen gewährleistet eine berufsgruppenübergreifende Weiterbildung in einzigartiger Weise.

Ziele

Die Absolventen dieses Studienganges können mit den unterschiedlichen Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialwesens kooperieren. Sie spezialisieren sich auf die Behandlung und Begleitung psychisch auch schwer und chronisch erkrankter Menschen und vertiefen die Fähigkeit, in interdisziplinären Teams sowie mit Betroffenen und Angehörigen zu arbeiten.

Sie lernen, integrative und innovative Versorgungs- und Finanzierungsmodelle weiter zu entwickeln und umzusetzen. Dadurch gewinnen sie die Fähigkeit, Leitungspositionen in den Versorgungssystemen auszufüllen.



Modulare Gliederung

Grundlagenstudium (30 LP; wird aufgrund entsprechender Berufserfahrung erlassen)

1. Diagnostik, Allgemeine Interventions- und Beratungskompetenz
2. Störungsspezifische therapeutische Ansätze
3. Behandlungs- und Versorgungsmodelle für psychisch erkrankte Menschen

Kernstudium (60 LP)

1. Wissenschaftliche Zugänge zum Phänomen Psychose
2. Gesellschaftliche Bedingungen für seelische Gesundheit und Erkrankung
3. Multiprofessionelles Handeln
4. Interdisziplinäres Fallverstehen (studienbegleitend)
5. Subjektperspektive

Aufbaustudium (30 LP)

1. Leitung, Führung, Vernetzung und Kooperation
2. Forschung und Evaluation
3. Masterarbeit

Zugänge

Zugangsvoraussetzung ist ein Hochschulabschluss (z. B. Medizin, Psychologie, soziale Arbeit, Heilpädagogik) und einschlägige Berufserfahrung.

Der Studiengang wird seit dem Sommersemester 2013 angeboten. Die Studiengebühren betragen 1.800,- € pro Semester bei Beginn im Sommersemester 2014.

Die Studiengebühren für ein Masterstudium sowie die mit dem Studium verbundenen Aufwendungen sind steuerlich abzugsfähig.



Die in diesem Flyer verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und meint immer auch das jeweils andere Geschlecht.